Niederschrift Nr. 13

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Barkenholm am Montag, 21. März 2016, im Gastwirtschaft 'Jägerstuben' in Barkenholm

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 20:40 Uhr

Anwesend sind:

Herr Thorsten Eggers als Vorsitzender

Herr Arno Kroll

Herr Thore Urbrock

Herr Jens Kock

Herr Thies Friedrich

Herr Christer Urbrock

Als Gäste anwesend:

Drei Einwohner

Von der Verwaltung:

Frau Ronja Steffen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

 Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Zerlegung des Gewerbesteueraufkommens eines Betriebes

auszuschließen, weil berechtigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 01.12.2015
- 3. Mitteilungen
- Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2015 bis 2019
- 5. Neuwahl eines Mitgliedes in den Finanzausschuss der Gemeindevertretung
- Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen wegen der Verwaltung von Entschädigungszahlungen der TenneT
- 7. Wegeangelegenheiten hier: Schäden an landwirtschaftlichen Wegen
- 8. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich

 Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Zerlegung des Gewerbesteueraufkommens eines Betriebes

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind drei Einwohner anwesend.

Herr Helge Stöven spricht den hohen Abwasserpreis in Barkenholm an. Es wird rege über die Ursache diskutiert. Bei der nächsten Gemeindevertretersitzung soll ein Vertreter des Wasserverbandes die Situation erläutern.

Herr Ole Kuhn erkundigt sich danach, ob auf der heutigen Sitzung noch über Grundstücksangelegenheiten entschieden wird. Dieses wird verneint, da kein entsprechender Tagesordnungspunkt auf der Tagesordnung steht. Er fragt an, ob er den an sein Grundstück angrenzenden Apfelgarten ohne bauliche Veränderungen nutzen darf und im Gegenzug dafür wird das Grundstück in Ordnung gehalten.

Eine Entscheidung wird bei der nächsten Gemeindevertretersitzung getroffen.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 01.12.2015

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 12 vom 01.12.2015 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Der Vorsitzende berichtet über diverse Termine und Veranstaltungen, an denen er seit der letzten Sitzung teilgenommen hat.

Er führt insbesondere aus:

- Bauprojekte auf Amtsebene: Sanierung Schule Hennstedt, Umbaumaßnahmen Schule Lunden, Anbau Amtsgebäude Hennstedt
- Versammlung des WUV
- Beginn Ausbau Breitband über Breitbandzweckverband in Schafstedt
- In Lieth wurde das neue Angebot zur Beteiligung bei der Schleswig-Holstein Netz AG vorgestellt. Die Beschlussfassung hierzu erfolgt bei der nächsten Gemeindevertretersitzung.

Herr Arno Kroll berichtet von der Teilnahme an der Gesellschafterversammlung des Bürgerwindparks Eider in Pahlen.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2015 bis 2019

Beschluss:

Haushaltssatzung der Gemeinde Barkenholm für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 21.03.2016 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1.	im Ergebnisplan mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf einem Jahresüberschuss von	178.400 EUR 175.700 EUR 2.700 EUR
2.	im Finanzplan mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	178.400 EUR 175.700 EUR
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzie- rungstätigkeit auf	0 EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzie- rungstätigkeit auf	106.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen	0	EUR
	und Investitionsförderungsmaßnahmen auf		
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächti-	0	EUR
	gungen auf		
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0	EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewie-	0,05	Stellen.
	senen Stellen auf	·	

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen 290 % Betriebe (Grundsteuer A)

	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	290	%
2.	Gewerbesteuer	310	%

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.100,00 EUR.

§ 5

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für die Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme mindestens 7.500,00 EUR beträgt.

- 1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird beschlossen.
- Der Haushaltsplan 2016, bestehend aus dem Ergebnisplan, dem Finanzplan, den Teilplänen und dem Stellenplan sowie der Vorbericht und die Anlagen werden beschlossen.
- 3. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung It. Haushaltsplan werden beschlossen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 5. Neuwahl eines Mitgliedes in den Finanzausschuss der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Sebastian Bonnet hat sein Mandat für die Gemeindevertretung niedergelegt. Damit scheidet er auch automatisch als Mitglied aus sämtlichen Ausschüssen aus. Am 01.12.2015 wurde Thorsten Eggers als neues Mitglied gewählt. Herr Eggers ist aber schon Mitglied des Finanzausschusses.

Beschluss:

Für das ausgeschiedene Ausschussmitglied Sebastian Bonnet wird folgende Person als Mitglied in den Finanzausschuss gewählt: Christer Urbrock

Stimmenverhältnis:

einstimmig, bei eigener Enthaltung

TOP 6. Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen wegen der Verwaltung von Entschädigungszahlungen der TenneT

Der Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen teilt mit Schreiben vom 04.01.2016 mit, das der Hauptausschuss des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen sich auf seiner Sitzung am 16.11.2015 u.a. über die Sondernutzungen von Gemeinde- und Verbandswegen durch das Unternehmen TenneT und die Verwendung der vertraglich vereinbarten Sondernutzungsentschädigungen auseinandergesetzt hat.

Das Unternehmen TenneT hat dem Verband im Dezember 2015 erste Entschädigungsleistungen in Höhe von insgesamt rund 2,9 Mio. €, teilweise in Form von Abschlägen, für die Offshore-Trassen "HelWin1", "HelWin2" und "SylWin1" gezahlt.

In diesem Zusammenhang bittet der Wegeunterhaltungsverband, diesen offiziell über einen Gemeindevertreterbeschluss zu autorisieren, um entsprechende Geldeingänge für die 380-KV-Trasse für die gemeindlichen Verbandswege zu verwalten und zu gegebener Zeit für die Erneuerung der Verbandswege zu verwenden.

Die Verbandsversammlung hat am 28.01.2016 folgenden Beschluss über eine sinnvolle und gerechte Verwendung der erwarteten Entschädigungen gefasst:

- a. Die erwarteten auf Gemeindewege entfallenden Sondernutzungsentschädigungen des Unternehmens Tennet werden ausschließlich an die betroffenen Gemeinden ausgekehrt.
- b. Sollte eine Gemeinde stärker betroffen sein als ursprünglich prognostiziert, eine andere dafür weniger stark, soll eine solidarische Verteilung der Gelder unter den betroffenen Gemeinden erfolgen.
- c. Für die Verbandswege sollen nach Möglichkeit keine zusätzlichen Haushaltsmittel des Verbandes zur Wiederherstellung aufgewendet werden.
- d. Die Geschäftsführung des Wegeunterhaltungsverbandes wird beauftragt, eine Verteilerliste nach jeweils erfolgten Zahlungseingängen des Unternehmens Tennet zu pflegen, die Mittel zunächst zu verwahren und nach einem gerechten Schlüssel zeitnah an die betroffenen Gemeinden auszukehren bzw. auf den Verbandswegen für die Wiederherstellung zu verwenden.

Beschluss:

Der Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen wird ermächtigt, sämtliche Zahlungen des Unternehmens TenneT für den Verschleiß der Verbandswege durch die Herstellung von Offshore-Trassen und Freilandleitungen im Kreis Dithmarschen für die gemeindlichen Verbandswege zu verwalten und zu gegebener Zeit für die Erneuerung dieser zu verwenden.

Der Beschluss des Wegeunterhaltungsverbandes wird zustimmend zu Kenntnis genommen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 7. Wegeangelegenheiten hier: Schäden an landwirtschaftlichen Wegen

Der Vorsitzende berichtet darüber, dass er zusammen mit Herrn Kock die Wege begutachtet hat.

Hierbei sind mehrere kleine Stellen aufgefallen, an denen mit Recyclingmaterial ausgebessert werden muss.

Weiter müssen Grabenteilstücke am Meiereiweg ausgehoben werden, um den Wasserablauf wieder zu ermöglichen.

Ein Weg ohne Namen, der aus Spurbahnen bestand ist nahezu komplett zerstört. Hier wird das weitere Vorgehen besprochen. Zunächst sollen Kostenvoranschläge mit verschiedenen Lösungsmöglichkeiten eingeholt werden, um zunächst einen Kostenrahmen zu ermitteln.

TOP 8. Eingaben und Anfragen

Herr Thies Friedrichs spricht an, dass sich einige Einwohnerinnen und Einwohner nicht an die Straßenreinigungssatzung halten. Es werden Einzelfälle besprochen.

Weiter spricht er an, dass Brombeersträucher die Glascontainer überwuchern. Die Sträucher wurden zwischenzeitlich zurückgeschnitten.

Es wird besprochen, dass die Hagebutten am Gemeindeparkplatz im Herbst zurückgeschnitten werden müssen.

An der Bushaltestelle Berg müssen Platten angebracht werden, um einen Verfall zu verhindern.

(Eggers)	(Steffen)	
Vorsitzender	Protokollführerin	